



Gemeinde Mühlhausen i.T.

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefall

Am 14. Mai 2017 ist **Herr Thomas Brabandt**, wohnhaft Dürrenbergstr. 1, verstorben.
Den Hinterbliebenen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Amtliche Mitteilungen

Sammel- und Abfuhrtermine 2017

Müllabfuhr: Eselhöfe und Mühlhausen i.T.

Samstag, 27. Mai 2017 + HM4
10. Juni 2017

Gelber Sack - Mühlhausen i.T.

Montag, 29. Mai 2017

Gelber Sack - Eselhöfe

Mittwoch, 31. Mai 2017

Altpapiersammlung

Kein Termin bekannt!

Fetzer-Papiertonne Eselhöfe und Mühlhausen i.T.

Freitag, 02. Juni 2017

Biomülltüte

Mittwoch, 31. Mai 2017
(Bereitstellung bitte ab 6.00 Uhr und gerne auch in einem Eimer mit Deckel wegen Tieren.)

Grünmassesammlung

Dienstag, 06. Juni 2017

Grünmüll

Grüngutplatz in Gosbach (Krähensteige)

März - Oktober

Mo. und Do. von 14.00 bis 18.00 Uhr
Sa. von 13.00 bis 18.00 Uhr

November

Mo. und Do. von 14.00 bis 17.00 Uhr
Sa. von 13.00 bis 17.00 Uhr

Dezember - Februar

Sa. von 12.00 bis 16.00 Uhr

Schrottabfuhr

Die jährliche Schrottabfuhr des Abfallwirtschaftsbetriebs wurde 2015 eingestellt!

Problemmüll

Nächster Termin 2018!

Elektrogeräte

Zwei Bestellkarten sind auf der Rückseite vom Abfall-Abc. Weitere "Grüne Karten" sind auf dem Rathaus erhältlich.

Sperrmüll

nur auf Anforderung. Anforderungskarte wurde mit dem Müllgebührenbescheid versandt.

Wasserversorgung

Störungen/Notfälle: Bitte rufen Sie den Wassermeister Uwe Burghardt an unter Tel. 0172 760-5688.

Wertstoffhöfe

Gruibingen

auf dem Betriebsgelände der Firma Moll, Im Boden 3
freitags 14.00 - 18.00 Uhr

Bad Ditzenbach - Gosbach

im Gewerbegebiet "In der Au"

mittwochs 16.00 - 18.30 Uhr
freitags 13.00 - 18.00 Uhr
samstags 8.00 - 13.00 Uhr

Wiesensteig

beim städtischen Bauhof, Seestraße 26

freitags 12.30 - 16.30 Uhr

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag - Freitag 07.30 Uhr - 12.00 Uhr
Montagnachmittag 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Bürgermeisteramt geschlossen

Am **Freitag, 26. Mai 2017**, bleibt das Bürgermeisteramt Mühlhausen im Täle wegen dem Brückentag geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Ihr Bürgermeisteramt

Sperrung des Gehwegs im Warmen

Die Verwaltung informiert, dass der Gehweg im Bereich des Verkehrskommissariat Mühlhausen im Täle von **Montag, 29.5., bis Freitag, 16.6.2017**, gesperrt sein wird. Grund sind die Tätigkeiten der Firma Leonhard Weiss zur Verlegung von Stromkabeln durch das AlbWerk Geislingen.

Wir bitten um Ihre Beachtung!

Ihre Gemeindeverwaltung

Gemeinderat Mühlhausen im Täle

Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 22. Mai 2017

Herr Bürgermeister Bernd Schaefer begrüßte die Mitglieder des Gemeinderats, Herrn Unger von der Geoteck Ingenieure GmbH zu TOP 2 und 3, den Geschäftsführer des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Filstal Eugen Gutbrod, Herrn Traub von der Geislinger Zeitung und Frau Horlacher-Schulze als Schriftführerin.

1. Bekanntgabe der Niederschrift zur öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 24. April 2017

Die Niederschrift zu o.g. Gemeinderatssitzung wurde dem Gremium vorgelegt und zur Beurkundung von den Gemeinderäten gegengezeichnet.

2. Erschließung Gewerbegebiet „Sänder“ - Auftragsvergabe

Auf die in der Sitzung am 20.02.2017 beschlossene öffentliche Ausschreibung haben sechs Firmen Angebote abgegeben.

Mit einem Pauschalangebot in Verbindung mit 2 Nebenangeboten von insgesamt 699.277,64 € brutto ist die günstigste Bieterin die Firma G. Moll aus Gruibingen.

Zu den pauschalen Nebenkosten kommen noch Nebenkosten wie Ingenieurhonorar, Vermessung und Kanalbefahrung etc. hinzu. Hier ist insgesamt mit weiteren Kosten von ca. 8 % der Bauleistungen zu rechnen – dies wären ca. 56.000 €.

Die Gesamtkosten der Sanierungsmaßnahme liegen somit bei ca. 756.000 €. Gegenüber dem Planansatz mit 1.100.000 € ist demnach mit Minderausgaben von mind. 344.000 € zu rechnen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Auftrag an die Firma G. Moll aus Gruibingen für die Angebotssumme von 699.277,64 € brutto inkl. der beiden Nebenangebote zu vergeben.

Nach Informationen der Firma G. Moll kann Anfang September 2017 mit der Maßnahme begonnen werden. Die Fertigstellung ist auf Mai 2018 terminiert.

3. Kanalsanierung Obere Sommerbergstraße - Auftragsvergabe

Ebenfalls am 20. Februar 2017 wurde eine beschränkte Ausschreibung beschlossen, auf die vier Firmen ein Angebot abgegeben haben.

Mit einem Pauschalangebot in Höhe von 52.360,00 € brutto ist die günstigste Bieterin die Firma Pöschl Tiefbau GmbH aus Kirchheim Teck.

Im Haushaltsplan 2017 sind insgesamt 45.000 € eingeplant. Zu den pauschalen Baukosten i.H.v. 52.360,00 € kommen noch Nebenkosten wie Ingenieurhonorar und Kanalbefahrung hinzu. Hier ist insgesamt mit weiteren Kosten von ca. 18 % der Bauleistungen zu rechnen – dies wären ca. 9.500 €. Die Gesamtkosten der Sanierungsmaßnahme liegen somit bei ca. 61.860 €. Gegenüber dem Planansatz ist demnach mit Mehrausgaben von 16.860 € zu rechnen. Handlungsalternativen gab es keine. Der anwesende Ingenieur Unger bestätigte in seinen Ausführungen noch einmal die technische Notwendigkeit und zeitliche Dringlichkeit der Kanalsanierung. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, den Auftrag an die Firma Pöschl Tiefbau GmbH aus Kirchheim unter Teck für die Angebotssumme von 52.360 € brutto zu vergeben.

4. Austausch von Fenstern Bahnhofstraße 35 und 35/1 - Auftragsvergabe

Für das Doppelhaus Bahnhofstraße 35 und 35/1 ist vorgesehen, die maroden Fenster beider Hälften auszutauschen. Hierfür ist im Haushaltsplan 2017 ein Planansatz in Höhe von 7.000 € vorgesehen. Im Zuge der Vorbereitungen der Maßnahme wurden durch die Verwaltung zwei Angebote eingeholt. Nach Prüfung ist das Angebot der Firma Salzmann GmbH mit 5.650,67 € brutto das günstigste.

Das Angebot der Firma Scheifele aus Nellingen unterscheidet sich gegenüber dem Angebot der Firma Salzmann darin, dass für zwei kleine Fenster im Technikraum kein Kippfenster angeboten ist. Dies macht einen Unterschied in Höhe von ca. 200 Euro aus. Jedoch werden keine Kippfenster benötigt, wenn man mit einer zusätzlichen Entlüftung (Kernbohrung) für einen Luftaustausch sorgt. Dies kann durch den Bauhof selbst kostengünstig hergestellt werden.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Auftrag an die Firma Salzmann GmbH aus Merklingen zum Preis von 5.650,67 € zu vergeben.

5. Annahme einer Spende

Die Mühlenhexen 1998 e.V. haben im Rahmen der Vereinsvorstandesitzung am 26.04.2017 der Verwaltung einen Spendenscheck über 300,- € überreicht. Das Geld soll für das Bodentrampolin für den Spielplatz am Rathaus verwendet werden.

Spenden über 100,- € bedürfen eines Gemeinderatsbeschlusses, so dass dies dem Gremium unterbreitet wurde. Die Annahme der Spende erfolgte einstimmig. Den Mühlenhexen wird für diese Spende recht herzlich gedankt.

6. Bauangelegenheiten

6.1. Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage, Kreuzackerstraße 11, Flst. 125/7

Die Antragsteller möchten auf ihrem Grundstück ein Wohnhaus mit Doppelgarage errichten. Das Vorhaben beurteilt sich nach Vorgaben des Bebauungsplans „Kreuzacker II – 2. Änderung“. Außer das geringfügige Überschreiten des Baufensters im Bereich der Garage und dem Dachvorsprung zur Kreuzackerstraße hin sind die Festsetzungen des BBP eingehalten.

Die geplante Wand des Garagengebäudes mit Unterkellerung als Grenzbau erreicht eine Höhe von 4,30 m bis 4,77 m vom jetzigen und verbleibenden Gelände und überschreitet somit das zulässige Maß nach LBO, § 6 Abs. 1, Satz 2 um 1,30 m bis 1,77 m. Die Eigentümer des davon betroffenen Flst. 125/6 haben der vorab genannten Überschreitung auch für ihre Rechtsnachfolger bereits ausdrücklich schriftlich zugestimmt. Für die Tatsache des Grenzbaus ist eine Baulastenübernahme zu erwarten, welche das Bauamt des Landratsamtes Göppingen fixiert. Der Gemeinderat erteilte einstimmig sein Einvernehmen.

6.2. Neubau eines Lebensmittelmarktes, Erstellung von 67 PKW-Stellplätzen, Anbringen von Werbetafeln auf Attika Flachdachvorbau und Aufstellen eines freistehenden Werbepylon, Filsau, Flst. 1416

Die Firma S + B Projekt GmbH aus Rottweil möchte auf dem nach der Umlegung „Sänder“ neu gebildeten Flst. 1416 einen Lebensmittelmarkt – „Netto Marken-Discount“ – errichten. Des Weiteren sollen 67 PKW-Stellplätze angelegt, Werbetafeln auf dem Attika Flachdachvorbau angebracht und ein freistehendes Werbepylon aufgestellt werden.

Das Vorhaben liegt im Bereich des Bebauungsplans „Sänder“. Der Markt mit Bäckerei und Café, Stellplatz für die Müllcontainer, Müllpresse, Rampe zur Anlieferung und ein Anteil der Stellplätze liegen innerhalb des Baufensters. Außerhalb liegen weitere Stellplätze und der freistehende Werbepylon. Diese sind nach den Vorgaben des Bebauungsplans innerhalb und außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche zulässig und die maximale Ansichtsfläche (10 m²) des freistehenden Werbepylonen ist mit 6,44 m² eingehalten. Werbeanlagen sind nur an der Stätte der Leistung und als Hinweis auf Handwerk und Beruf am Betriebsgebäude zulässig. Die Oberkante der Werbeanlage darf die zulässige Gebäudehöhe nicht überschreiten. Werbeanlagen an Gebäuden sind bis zu einer maximalen Ansichtsfläche von insgesamt 15 m² zulässig, geplant sind 5,9 m². Dem Antragsteller ist bekannt, dass bei der Realisierung des Marktes, besonders beim Abtragen des Bodens, die Kreisarchäologie mit zugegen sein wird. Grund dafür ist das Reihengräberfeld der Merowingerzeit, dessen genaue Ausdehnung nicht bekannt ist.

Der Gemeinderat erteilte einstimmig sein Einvernehmen und stimmt der Ausnahmegenehmigung zur Überschreitung des Baufensters zu.

7. Bekanntgaben

7.1. Haushaltserlass 2017

Der Gemeinderat der Gemeinde Mühlhausen im Täle hat in seiner öffentlichen Sitzung am 20. März 2017 die Haushaltsatzung mit Haushaltsplan 2017 verabschiedet.

Mit Schreiben vom 19. April 2017 mit Posteingang vom 26. April 2017 wurde die Gesetzmäßigkeit bestätigt.

7.2. Informationen aus der Verbandsversammlung der Abwasserversorgungsgruppe II vom 03. Mai 2017

In o.g. Sitzung wurde die Verlegung der Rohwasserleitung in einem Teilabschnitt zwischen Todtsburg und Wasserwerk beschlossen. Ebenso fanden satzungsgemäß Wahlen statt. Bürgermeister Walz aus Westerheim stand für die Wahl des Verbandsvorsitzenden nicht mehr zur Verfügung. Neuer Verbandsvorsitzender ist Bürgermeister Klaus Kaufmann aus Laichingen. Als Stellvertreter wurden Bürgermeister Bernd Schaefer (Mühlhausen i.T.) und Bürgermeister Sven Kneipp (Merklingen) gewählt.

7.3. Interkommunaler Schafstall - Umsetzung verzögert sich

Aufgrund noch zu klärenden Fragen bezüglich möglicher naturschutzrechtlicher Ausgleichsmaßnahmen kommt es beim Regierungspräsidium Stuttgart zu Verzögerungen hinsichtlich des angedachten Grundstückverkaufs für den Interkommunalen Schafstall.

7.4. Förderbescheid für den Breitbandausbau

Die Verwaltung hatte Antrag auf Zuschuss für Planungsmittel zur Ermittlung des Bedarfes für den Breitbandausbau gestellt und diesen vom Bundesministerium für Verkehr und digitaler Infrastruktur bewilligt bekommen. Bis zu 50.000 € könnten diese Planungen kosten. Dies würde bei diesem Betrag eine Förderung von 100 % ausmachen.

7.5. Baustellenführung für den Gemeinderat

Der neue DB Projektleiter Stuttgart-Ulm GmbH, Jörg-Rainer Müller, hat dem Gemeinderat und der Verwaltung eine Baustellenführung angeboten. Diese findet am 29.05.2017 statt. Der Gemeinderat nahm davon Kenntnis.

7.6. Notartermin

Der Bürgermeister informierte, dass am 09.06.2017 die Unterzeichnung des Kaufvertrages für ein Grundstück im Gewann Gräble anberaumt ist. Die Gemeinde erwirbt dabei

eine Fläche, welche für die Widmung eines neuen Weges benötigt wird.

7.7. Mündliche Erörterung zu den Erschließungsbeiträgen Kreuzackerstraße

Am 13.06.2017 findet beim Verwaltungsgericht in Stuttgart die abschließende mündliche Erörterung zu der Vorauszahlung eines Erschließungsbeitrags statt. Es wird erwartet, dass das Urteil an diesem Tag zugleich verkündet wird. Damit ist dann das Verfahren hinsichtlich der Vorauszahlungen auf die Erschließungsbeiträge abgeschlossen und die Gemeinde kann dem Endausbau der Kreuzackerstraße – Aufbringen des Endbelages – nähertreten. Dies gilt auch für die 3. Fortschreibung des Bebauungsplans „Kreuzacker II – 2. Änderung“.

7.8. Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Filstal

Der Bürgermeister gab den 21.06.2017 als nächsten Termin für die Verbandsversammlung des GVV bekannt.

7.9. Müll entlang der Autobahn

Auf Grund einer Anregung aus der Mitte des Gemeinderats wurde für den 29.06.2017 ein Treffen zwischen Vertretern der Autobahnmeisterei Dornstadt, dem Umweltschutzamt des LRA, des Abfallwirtschaftsbetriebes Göppingen und dem Bürgermeister organisiert. Dabei soll die Zuständigkeit für den wilden Müll entlang der Autobahn A 8 und dessen Entsorgung erörtert werden.

7.10. Zusätzliche Betreuungsmöglichkeiten

Steigende Kinderzahlen und der damit verbundene Betreuungsbedarf im Kindergarten „Pustebume“ macht es notwendig, dass Lösungen zu Betreuungsmöglichkeiten im Zusammenhang mit einer Bedarfsplanung erarbeitet werden. Mit diesem Thema wird sich am 05.07.2017 eine kleine Gruppe aller Beteiligten auf Fachebene auseinandersetzen, gab der Chef der Verwaltung bekannt. Insgesamt werden in näherer Zukunft ausreichende Betreuungskapazität, flexible Betreuungsgruppen und Personalgewinnung ein interessantes Thema und eine große Herausforderung werden.

8. Bürgerfragen

Vom anwesenden Zuhörer gab es keine Frage/-n.

9. Anfragen/Sonstiges

9.1. Umbau des alten Feuerwehrmagazins im Filsweg

Seit Jahren gibt es die Idee des Heimatvereins, das alte Feuerwehrmagazin zu einem Backhaus umzubauen. 10.000 € hat die Gemeinde zu diesem Zweck in den Haushalt eingeplant. Aus internen Gründen kann der Verein das Projekt nicht weiter betreiben und realisieren. Der Obst- und Gartenbauverein (OGV) ist bereit, das Projekt zu übernehmen, gab der Bürgermeister an diesem Abend bekannt.

Der Gemeinderat und Vorsitzender des OGV Johannes Kühle informierte, dass Planungen dazu schon bereits am Laufen sind und derzeit verschiedene Materialpreise abgefragt werden. Der Umbau selbst soll in Eigenleistungen erbracht werden.

9.2. Zustand der Eselsteige

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde der Zustand der Eselsteige bemängelt. Die Verwaltung hat sich mit der Firma Bögl- zuständige Firma für den Bau der Eisenbahnbrücken – in Verbindung gesetzt und Zusage für die Wiederherstellung der Befahrbarkeit der Eselsteige für Pkws erhalten.

Ein Gemeinderat fragte nach, wann dies den nun endlich erfolge? Bis zum Sitzungstag konnte nur festgestellt werden, dass die Schäden in der Eselsteige angezeichnet worden sind. Dies ist natürlich nicht befriedigend und bedarf einer nochmaligen Anmahnung durch die Verwaltung!



Das Gefühl der
Sicherheit

Kinder und Jugend

Kath. Kindergarten "Pustebume" Mühlhausen



Waldbesuch der Eltern kurzfristig in den Kindergarten verlegt:

Am 12. Mai 2017 haben die Kindergartenkinder ihre Eltern zu einem kleinen Mutter-/Vatertagfest in den Wald eingeladen. Aber der Regen verlagerte diese Aktion in die Räume bzw. in den Garten des Kindergartens.

Zunächst traten die Väter mit ihren Kindern in Aktion. Nach einer kurzen musikalischen Begrüßung bastelten sie gemeinsam mit ihren Kindern ein Geschenk für die Mama.

Die Kindergartenmütter gesellten sich eine Stunde später dazu und bekamen feierlich ihr Geschenk mit einem Lied und einem Spruch überreicht.

Gemeinsam ließen sich alle nun das Vesper schmecken und genossen den Abend in Gemeinschaft der anderen Kindergartenfamilien.

Für die zahlreiche Teilnahme und den harmonischen Abend bedankt sich das Kindergarten team.

Die Mitteilungen der Kirchen finden Sie ab sofort im vorderen Teil des Amtsblattes unter „Mitteilungen der Kirchen“.

Mitteilungen aus den Vereinen und Organisationen



TSV Obere Fils e.V.

Bitte lesen Sie die Vereinsnachrichten unter der Rubrik „Vereine Wiesensteig“!

Was ● Wann ● Wo

... WER MAG: IN DIRNDL+LEDERHOSE!

DORFGAUDI

04.06.17 15:00 Uhr Kaffee & Kuchen
Jugendkapelle

PFINGST 17:00 Uhr Musikverein
SONNTAG Holzmaden

**GRUIBINGEN
ALTE TURNHALLE**

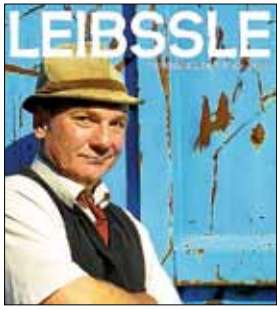
**WIESENSTEIGER
STRASSENMUSIKANTEN**

ab 20:00 Uhr
5€ Eintritt
Barbetrieb

www.gruibingen.de

Schwoba-Abend in Gruibingen Samstag 14.10.2017

„Schwäbisch essa, schwäbisch drenga ond drzua no lacha!!“



Alte Turnhalle Gruibingen
Beginn: 19.30 Uhr
Einlass: 18.00 Uhr
VVK: 15,00 Euro
AK: 17,00 Euro
Freie Platzwahl
Vorverkauf: Rathaus Gruibingen *
Tel: 07335/960011

Freilich! Im Gegenteil sogar!

Leibssle ist sich sicher: Wer nachdenkt, ist zu spät dran! Also macht er sich auf, vorzudenken. Zum Beispiel,

warum es nicht schlimm ist, wenn es kein Bargeld mehr gibt. Oder weshalb Veganer die wahren Tiersklavenhalter sind. Und warum man heutzutage alles "ohne" kriegt, dafür aber das Doppelte bezahlt.

Leibssle poltert und charmiert, gibt zu und lehnt ab, teilt aus und nimmt ein und lässt sich dabei seine Meinung auch nicht von übertriebener Kenntnis der Sache verhageln. Denn schließlich weiß er: "So lange ich die Wahrheit nicht kenne, kann ich nicht irren!"

Eckhard Grauer lässt im neuen Programm den schwäbischen Binnenphilosophen bisweilen böse über sein Gewässerufer hinausrudern, und doch verliert sich auch in den Seitenarmen nie seine Präsenz: Er bleibt authentisch, schwäbisch, echt - und saukomisch.



Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Porree jetzt ins Beet setzen

Wie die meisten Zwiebelpflanzen lässt sich Porree (botanisch: *Allium porrum*) leicht im eigenen Garten anbauen. Kommen die Porreesetzlinge jetzt ins Beet, steht einer reichen Ernte im Herbst fast nichts im Weg.

Die charakteristischen weißen Schäfte der Porreestangen entstehen nur im Dunkeln – also unter der Erde. Die Setzlinge werden deshalb in etwa 10 Zentimeter tiefe Rillen gesetzt, die dann mit Erde aufgefüllt werden. Ab Juli die Erde immer wieder lockern und die Pflanzen mit Erde anhäufeln. So erhält man schöne, weiße Porreestangen. In dieser Zeit ist der Porree auch besonders hungrig: Er braucht viel Wasser und eine extra Portion Dünger. Besonders umweltfreundlich ist ein kräftiger Kompost, Volldünger mit hohem Stickstoffanteil ist aber auch geeignet.

Rittersporn nach der Blüte zurückschneiden

Die blau-violetten, rosafarbenen oder weißen Blütenkerzen des Rittersporns (botanisch: *Delphinium-Hybriden*) sind jetzt der Hingucker im Staudengarten. Fast zwei Meter ragen einige Sorten in den Sommerhimmel. Die verblühten Kerzen zurückzuschneiden – so blühen die prachtvollen Stauden im September noch einmal.

Besonders die hohen Sorten der Delphinium-Elatum-Gruppe sollten gestützt werden, damit sie bei Wind nicht umknicken. Kompakter wächst die Belladonna-Gruppe, die daher von Natur aus standfester ist. Alle Sorten sind vor allem im Sommer durstig und müssen regelmäßig gegossen werden. Da Rittersporn viele Nährstoffe braucht, freut er sich über regelmäßige Düngergaben, zum Beispiel Hornspäne.

Zum Ärger vieler Gärtner lieben auch Schnecken den Rittersporn. Gefährdet sind Pflanzen besonders, wenn sie im Frühjahr austreiben. Ein sogenannter Schneckenzaun oder regelmäßiges Absammeln halten die gefräßigen Tiere in Schach.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.

Rezept-Tipp aus der Redaktion:

Erdbeer-Quark-Eis

125 g Quark
4 gehäufte EL Zucker
1/2 l Sahne
1/2 EL Kakao
1/2 St. Vanille
2 EL Erdbeeren

Den Quark mit dem Zucker schaumig rühren. Schlagsahne steif schlagen und vorsichtig unterheben. Teilen Sie nun diese Masse in drei gleiche Teile auf.

Vermischen Sie den ersten Teil mit Kakao, den zweiten mit den zuvor zerdrückten Erdbeeren und den dritten Teil mit dem ausgeschabten Vanillemark.

In hohe Gläser werden die verschiedenen Cremes abwechselnd eingeschichtet und im Eiswürfelfach des Kühlschranks festgefroren.

Schmeckt besonders gut zum Rumtopf.

Gutes Gelingen!

Käsesoufflé mit Spargel-Rhabarber-Salat

Rezept für 4 Personen

Koch/Köchin: Eva Eppard

Einkaufsliste:

Für das Käsesoufflé:

4 Blätterteigplatten
4 Eigelb (Größe M)
150 ml Milch (oder Sahne)
etwas Salz, Pfeffer
1 EL verschiedene Kräuter (z. B. Schnittlauch, Petersilie, Estragon)
150 g Bergkäse oder Gouda
1 Eiweiß (Größe M)

Für den Spargel-Rhabarber-Salat:

150 g weiße Spargelspitzen
1 Stange Rhabarber
1 TL Butter
etwas Salz, Pfeffer, Zucker
4 Erdbeeren
1 - 2 EL Weißweinessig,
3 - 4 EL Olivenöl oder Traubenkernöl

Zubereitung:

Souffléförmchen einfetten und mit Blätterteig auslegen. Den Teig mit einer Gabel einstechen. Eigelb und Milch verquirlen, mit Salz und Pfeffer würzen. Kräuter zufügen.

Käse grob reiben und auf dem Blätterteig verteilen.

Eiweiß steif schlagen, unter die Ei-Milch-Mischung heben und in die Förmchen geben. Im vorgeheizten Backofen bei 175° C ca. 20 Minuten goldgelb backen. Inzwischen die Spargelspitzen abspülen und trocken reiben.

Rhabarber putzen, abspülen, trocken reiben und in sehr dünne Scheiben schneiden. Butter in einer Pfanne erhitzen. Spargel darin leicht andünsten. Rhabarber zuckern und zugeben, nur ca. 1 Minute mitdünsten, damit alles knackig bleibt. Spargel und Rhabarber herausnehmen, kurz abkühlen lassen.

Erdbeeren abspülen, trocken tupfen und in dünne Scheiben schneiden. Erdbeerscheiben unter die Spargelmischung heben. Mit Essig und Öl und Gewürzen abschmecken.

Käsesoufflé aus dem Ofen nehmen, mit Spargelsalat anrichten. Nach Belieben mit frischen Kräutern bestreuen und servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr. 16.05 - 18.00 Uhr im SWR

